

### Berufliche Grundbildung

### Tätigkeiten

**Strassentransportfachleute transportieren verschiedene Güter mit Lastwagen (LKW) und anderen Fahrzeugen (Führerausweiskategorie B/C/CE). Sie planen die Transporte und wissen, wie sie mit der Ware umgehen müssen. Sie können auch kleinere Reparaturen ausführen und Pannen beheben.**

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

#### Vorbereitung

- Transport organisieren, Route planen und abschätzen, wie lange das Beladen und Entladen der Ware dauert
- Transportdokumente kontrollieren, zum Beispiel Zolldokumente, Adressen, Fristen und Gewicht der Ware
- Zustand des Fahrzeugs überprüfen, wie Räder, Bremsen und Licht, und kontrollieren, ob genug Treibstoff im Tank ist
- Beladen von Fahrzeug mit Ware beaufsichtigen und je nach Situation mithelfen, manchmal mit Hubstapler oder Hebebühne
- Lasten gleichmässig und sinnvoll verteilen
- Sicherheitsvorschriften kennen und einhalten, Ladung sichern, zum Beispiel mit Gurten, Stangen oder Netzen

#### Transport und Warenlieferung

- mit dem Fahrzeug an den Lieferort fahren und dabei Verkehrsbedingungen (Verkehr, Wetter) beachten, elektronische Geräte wie Routenplaner und Fahrtenschreiber benutzen
- bei den Kunden und Kundinnen Ware entladen und prüfen, ob alles in Ordnung ist
- Formalitäten erledigen, zum Beispiel Lieferschein übergeben und von Kundschaft unterschreiben lassen
- Arbeitssicherheits- und Umweltschutzvorschriften einhalten und auch die Vorschriften in den Ländern kennen, wo Waren hin transportiert werden

#### Instandhaltung Fahrzeuge

- Fahrzeuge innen und aussen reinigen
- Kontrollen durchführen (z.B. Elektronik, Reifendruck oder Beleuchtung) und defekte Teile ersetzen
- kleinere Reparaturen an Fahrzeugen durchführen
- Werkzeuge und Hilfsmittel instand halten
- Abfälle umweltgerecht entsorgen

### Berufsfeld 18

Verkehr, Logistik, Sicherheit



### Ausbildung

#### Grundlage

Eidg. Verordnung vom 23.8.2012  
(Stand 1.5.2021)

#### Dauer

3 Jahre

#### Bildung in beruflicher Praxis

In einem Betrieb des Strassentransportgewerbes

#### Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

#### Berufsbezogene Fächer

- Durchführen von Transporten
- Sicherstellen des Unterhalts, der Sicherheit und des Umweltschutzes

#### Überbetriebliche Kurse

Zu diversen Themen, z. B. Basiskurs ADR/SDR, ECO- und Fahrsicherheitskurs, Staplerprüfung

#### Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

#### Lernfahrausweis

Mit 17 Jahren erhalten die Lernenden den Lernfahrausweis der Kategorien B, C und CE. Sie werden von ihrem Ausbilder auf Fahrten begleitet. Nach bestandener Fahrprüfung erledigen sie die Transportaufträge selbstständig.

#### Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis -  
"Strassentransportfachmann/-frau EFZ"

## Voraussetzungen

### Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- Voraussetzung für die Ausbildung ist ein Mindestalter von 16 Jahren (Stichtag: 30. November des 1. Lehrjahres)

### Anforderungen

- Freude am Unterwegssein
- Selbstständigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Diskretion
- zeitlich flexibel
- gute Gesundheit und körperliche Fitness (Zeugnis des Vertrauensarztes nötig)

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote des Schweizerischen Nutzfahrzeugverbands ASTAG

### Spezialisierung

Tätigkeit im Regionalverkehr oder als Carführer/in sowie als Fernfahrer/in von Sattelmotorfahrzeugen, Tankzügen und Spezialtransportern für Sonderabfälle bzw. Gefahrgut

### Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweis:  
Reifenfachmann/-frau, Disponent/in Transport und Logistik usw.

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Betriebsleiter/in Transport und Logistik

### Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Automobil- und Fahrzeugtechnik,  
Bachelor of Science (FH) in Verkehrssysteme, CAS Management in Transport & Logistik (HSLU) usw.  
Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

## Berufsverhältnisse

Strassentransportfachleute arbeiten in Gewerbe-, Transport- und Industriebetrieben. Sie tragen trotz der grossen Freiheit, die sie in ihrem Beruf haben, viel Verantwortung gegenüber Verkehrsteilnehmenden, der Kundschaft, der Umwelt und für die Güter, die sie transportieren. Die Arbeitszeiten können unregelmässig sein und richten sich nach den gesetzlichen und betrieblichen Anforderungen. Bei Fahrten ins Ausland ist es auch möglich, dass sie für einige Tage von zu Hause wegbleiben. Mit entsprechender Berufserfahrung und Weiterbildung können sie Fuhrpark- und Garagenchef-Funktionen übernehmen, als Carführer/in oder Busfahrer/in im öffentlichen oder privaten Verkehr tätig sein. In grossen Betrieben können sie auch organisatorische Funktionen übernehmen, zum Beispiel als Transportchef/in oder als Transportdisponent, oder als Leiter oder Leiterin einer Abteilung oder eines ganzen Betriebs.

## Weitere Informationen

ASTAG Schweizerischer  
Nutzfahrzeugverband  
Wölflistr.5  
3006 Bern  
[www.profis-on-tour.ch](http://www.profis-on-tour.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Lehrstellensuche:  
[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Automobil-Mechatroniker/in EFZ	11 / 0.570.51.0
Automobil-Fachmann/-frau EFZ	11 / 0.570.52.0
Logistiker/in EFZ	18 / 0.617.2.0
Strassentransportpraktiker/in EBA	18 / 0.631.23.0